

## Willkommen

---

Wenn Sie sich den Menüpunkt „*Traum und Fantasie*“ anschauen, was erwarten oder erhoffen Sie sich davon. Etwas über Träume und irgendwelche Fantasien, also nichts konkretes? Sind Sie jemand der damit etwas anfangen kann oder etwa nicht?

Welche Wünsche und Träume Sie haben, weiß ich natürlich nicht. Aber ich habe mir gedacht, wer sollte es einem verbieten können, Gedanken, Wünsche, Träume oder Fantasien zu haben. Denn die Gedanken sind frei. Natürlich könnte jemand sagen, Träume sind Schäume und Fantasien führen an der Realität des Lebens vorbei. Selbstverständlich würde ich die Meinung derjenigen akzeptieren, die so denken.

Ich persönlich glaube, dass der Mensch Träume unbedingt braucht, um existieren zu können. Ob es nun Tag,- oder Nachtträume sind ist ein großer Unterschied. Dabei meine ich speziell die Träume und Gedanken am Tag. Nach meiner Meinung lebt der Mensch am Leben vorbei, der keine Wünsche und Träume mehr hat. Fantasie hilft einem bestimmt bei einem kreativen Hobby, nur so kann man neue Gedanken haben und frische Ideen entwickeln. Aber Fantasie kann noch viel mehr.

>>>> weiter

Also ich habe mir zu dem Thema folgende Untermenüpunkte überlegt, welche für mich persönlich etwas mit dem Thema Traum und Fantasie zu tun haben. Es sind die Untermenüpunkte Poesie, Die andere Erde, Farbenspiel und Meditation.

Folgendes erwartet Sie unter den Menüpunkten:

### **Poesie**

- Himmelszelt der Welt
- Momente der Stille
- Märchenhaftes
- Fantasie – Zeit zum Träumen
- Melancholie und Nostalgie
- Bunt gemischt

## Die zweite Erde

- Schilderungen von Ereignissen, Geschichten und Begebenheiten auf dieser zweiten, natürlich fiktiven, jedoch besseren Erde, die sich irgendwo befindet.

## Farbenspiel

- Farben der vier Jahreszeiten
- Farbkollagen in Fotoform
- Alles über Farben

## Meditation

Die Meditationstechniken sind grob in zwei Gruppen eingeteilt:

- In die *passive (kontemplative) Meditation*, die im stillen Sitzen praktiziert wird und
- Die *aktive Meditation*, bei der körperliche Bewegung, achtsames Handeln oder lautes Rezitieren zur Meditationspraxis gehören.

Aus diesen beiden Bereichen werden entsprechende Artikel aufbereitet.

26.11.2010

WM